

128

1625

A

NOTIZEN [VOM ZUGER STADT- UND AMTSRAT, KONRAD III. ZURLAUBEN,
 ÜBER DEN KAUF¹ DES OBEREN SENNHOFES AM BLASENBERG IN ZUG
 VON WOLFGANG MOOS]

*"der kouff umb denn hooff unnd beiden weiden schindelegj [=Schindel-
 legi, Gem. Zug] auch Goppenschwand [Gem. Zug] sambtt beiden matten
 Morgartten [=Morgarten, Gem. Zug] unnd schindelegj soll syn ...*

[10'500] gl. ann geldt

*dergstatlt das Jch Jm daruff geben Zuo Zinsen Namlichen Ann geldt
 1720² gl. Unnd ahn gültten 3400 gl. solches auch zugeltt grechnet
 machtt 2266 gl. Also ohngfar wurde sich abzüchen amm khauff 4000
 gl. geldt so es nun minder oder meher sol einer demm andern nach-
 züchen.*

*dannetthin so sol er uff denn kouff uff Jetz Martini [=11. November]
 schuldig syn zu zalen 1000 gl. bargeldt, die ubrige S^a der 5500 gl.
 bares geldts soll er schuldig syn Zuzalen allweg uff Jeden Martinj
 500 gl. mitt sambtt von aller usstenden S^a denn bz vom gl Zins biss
 die Sum usszaltt. So aber er mier annstatt dess baren gelttz gutte
 habliche gültten so mier gfellig Unnd annemlich erleggen so sol
 allwegen der dritt pfenning abzogen werden Unnd ein Vorsteender Zins
 by der gültt syn*

*Auch sol er von allem hauptgutt so uff demm hooff Jm zeigttt wurdt
 denn Zins so uff Martinj diss 1625 vallen zu zalen schuldig syn Unnd
 vom ubrigen so mier usshin ghörtt sol uff selben Martini der Zins
 ahngahn".*

1) s. auch Zurlaubiana AH 132/155

2) Die Zahlen sind zumeist unterstrichen.

AH 132, 277

129

[1750?]

A

"NONNULLAE ADNOTATIONES IN QUOSDAM EPISCOPOS SEDUNENSES [AUF-
 GEZEICHNET VON BEAT FIDEL ZURLAUBEN]¹"

"Aymo[n] II. [richtig: IV. von Thurn und Gestelenburg]² nominis ce-